



Liebe Mitglieder des Netzwerks Begabungsförderung

In der ersten Ausgabe unseres Newsletter im Jahr 2025 möchten wir uns der Geschichte des Netzwerks Begabungsförderung widmen.

25 Jahre Netzwerk Begabungsförderung

Das Netzwerk Begabungsförderung wurde im Jahr 2000 gegründet. Es ist eine Plattform für den Austausch und die Vernetzung von Fachpersonen aus verschiedenen Bereichen der Begabungsförderung. Das Netzwerk fördert die Zusammenarbeit und den Dialog zwischen den verschiedenen Kantonen und Institutionen an. Ziel ist es, Wissen und gute Praxis in der Begabungs- und Begabtenförderung auszutauschen und überregional zugänglich zu machen.

Im Zentrum des Netzwerks steht die Idee, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Akteuren - von Schulen über kantonale Fachstellen bis hin zu Universitäten - die Basis für eine nachhaltige und erfolgreiche Förderung bildet. Der Austausch von Erfahrungen und Ressourcen schafft eine gemeinsame Basis, um Begabungen in den verschiedenen Kantonen gezielt und bedarfsgerecht zu fördern.

Im Jahr 2025 können wir auf eine erfolgreiche Geschichte des Austausches zwischen den Deutschschweizer Kantonen und allen an der Begabungs- und Begabtenförderung Interessierten zurückblicken. Das 25-Jahr-Jubiläum ist aber nicht nur Anlass für einen Blick zurück, sondern auch für einen Blick nach vorne. Es gibt noch viel zu tun. Die Welt verändert sich ständig und damit auch die Anforderungen an die Begabungs- und Begabtenförderung. Neue Herausforderungen wie die Digitalisierung und sich wandelnde gesellschaftliche Bedürfnisse erfordern eine kontinuierliche Anpassung und Weiterentwicklung der Förderangebote. Das Ziel aber bleibt: Kinder und Jugendliche bestmöglich zu unterstützen, damit sie ihre Begabungen und Talente in eine erfolgreiche Zukunft führen können.

Wir danken allen, die das Netzwerk in den letzten 25 Jahren begleitet haben und möchten dieses Jubiläum mit einem besonderen Anlass im Volkshaus Zürich feiern. Am Freitag, **29. August 2025, von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr** wird es neben Referaten von Margrit Stamm (emeritierte Professorin) und Anuschka Meier (Dozentin, HfH) eine Podiumsdiskussion zur Zukunft der Begabungs- und Begabtenförderung geben. Weitere Informationen folgen im Frühling unter: begabungsforderung.ch



Aus dem Netzwerk

17. Symposium Begabung «KI in der Begabungs- und Begabtenförderung»

Im Mittelpunkt des 17. Symposiums Begabung am **10. Mai 2025** stehen Fragen zum Zusammenspiel von Menschen und Maschine. Innovative Ansätze beleuchten das pädagogische Potenzial sowie die Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Begabungs- und Begabtenförderung.

Wie kann KI neue Formen des Unterrichts und personalisierte Lernangebote unterstützen, ohne dabei die zwischenmenschliche Beziehung zu ersetzen?

In Vorträgen und Workshops werden praxisorientierte Anwendungen vorgestellt. Berührungspunkte werden abgebaut, sowie kritische Auseinandersetzung und kreatives Denken ermöglicht.

Detailliertes Programm und Anmeldung unter: [Symposium Begabung](#)

RaBE «Raum für Begabung und Entwicklung»

Der Verein RaBE richtet sich an Menschen mit besonderen Begabungen, an Menschen mit grossen Leidenschaften, an Menschen, die viel denken und hinterfragen. Der Verein RaBE will dazu beitragen, dass Potenziale für eine nachhaltige und soziale Welt entwickelt und gelebt werden können.

Nicht alle Menschen mit besonderen Begabungen finden ihren Weg und können selbstbewusst und glücklich in unserer Welt leben. Trotz – oder wegen – ihrer besonderen Fähigkeiten leiden sie teilweise unter psychischen Problemen. Herausforderungen im sozialen Umfeld, in der Schule oder im Berufsalltag hindern sie oft daran, ihr Potenzial auszuschöpfen. Für diese Menschen bietet RaBE seit Anfang 2024 einen Raum, in dem sie verstanden werden, Inspiration erfahren und Möglichkeiten für neue Erfahrungen erleben.

Mehr Informationen unter: [RaBE](#)

Schreibstrom: «Aus der Tiefe der Seele schreiben»

Ein Workshop für Erwachsene, der am **12. April 2025** gemeinsam von Svenja Herrmann und Elisabeth Zimmermann geleitet wird. Mit Techniken der Tiefenentspannung und des Schreibens werden in Ruhe und Stille die eigenen Gefühle, Gedanken und Bilder vertieft und nach und nach zu poetischen Texten oder Fragmenten verdichtet. Das Tagesseminar richtet sich an Menschen, die daran interessiert sind, inneren Bildern nachzuspüren und dafür einen eigenen sprachlichen Ausdruck im Schreiben zu finden, aber auch an solche, die ihre Schreiberfahrungen nach bereits erfolgter Teilnahme vertiefen möchten. Es richtet sich auch an Personen, die ihre eigene psychologische oder pädagogische Beratungskompetenz verfeinern möchten.

Anmeldung unter: [schreibstrom](#)

Elternverein für hochbegabte Kinder EHK

Die Gründung des Elternvereins für hochbegabte Kinder EHK wurde erstmals im 1989 anlässlich des ersten schweizerischen Kongresses des ECHA (European Council for High Ability) in Zürich diskutiert. An diesem ersten Treffen wurde die Gründung des Vereins beschlossen und im November 1989 konstituierte sich der Verein. Bis heute bietet der EHK verschiedene Kurse und Weiterbildungen an. Auf der Homepage des EHK finden Sie deshalb verschiedene Veranstaltungen für Gross und Klein. Zudem publiziert der EHK zwei- bis viermal jährlich eine eigene Mitgliederzeitschrift mit aktuellen Beiträgen und Interviews mit Personen aus dem Hochbegabungsumfeld.

Mehr Informationen unter: [EHK](#)



International

Digitale Tagung «Neu lehren und lernen»

Die Fachtagung von Bildung & Begabung findet am **20. und 21. Mai 2025** digital statt und beschäftigt sich mit dem Thema «Lehren und Lernen im Wandel – sind wir bereit?». Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Future Skills, neue gesellschaftliche Dynamiken und Lernbedürfnisse: Lehren und Lernen in Deutschland stehen vor einer Wende. Eine Vielzahl gesellschaftlicher, technischer und wirtschaftlicher Veränderungen stellt Schulen und außerschulische Lernorte vor große Herausforderungen. Es geht um nicht weniger, als mit diesen Veränderungen Schritt zu halten, um Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, zukunftsrelevante Kompetenzen zu erwerben und ihre Talente bestmöglich zu entfalten – unabhängig von Herkunft und Hintergrund.

Die Konferenz greift das Thema auf und fragt, wie Lehren und Lernen gestaltet werden können: Welches Wissen und welche Fähigkeiten sind in Zukunft relevant? Welche Kompetenzen brauchen Lehrende, um innovative Lernumgebungen zu gestalten? Wie sehen neue Lehr- und Lernansätze konkret aus?

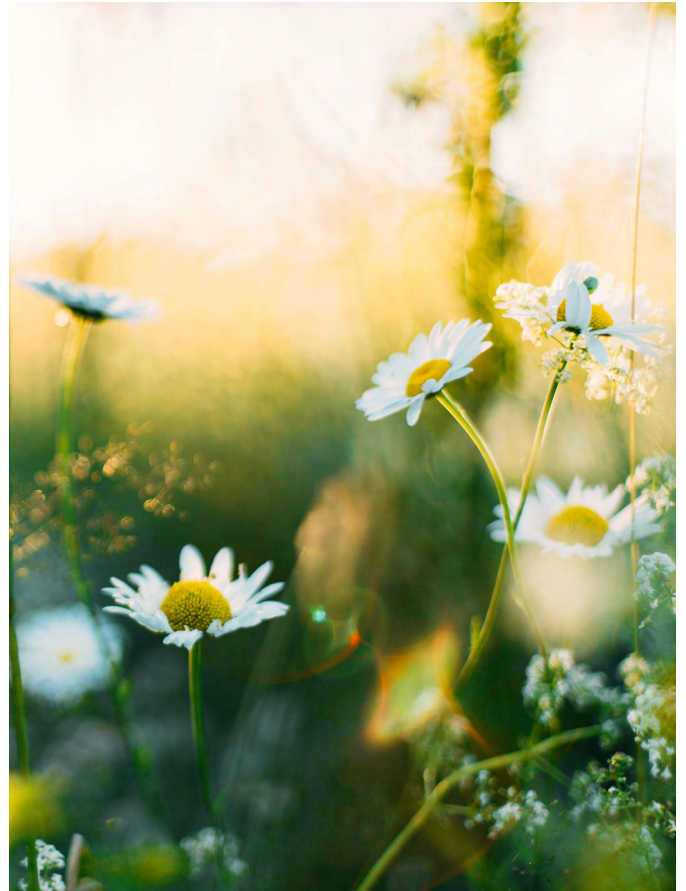
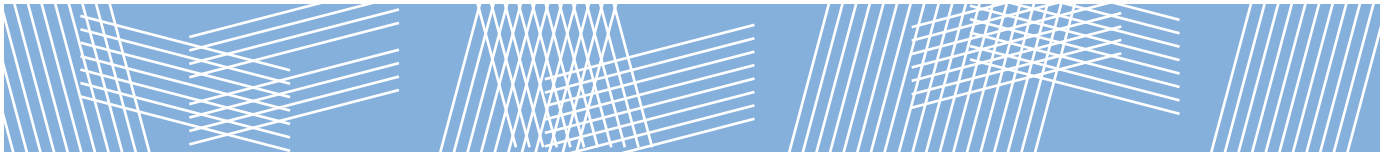
Anmeldung unter: begabungslotse.de

12. Internationaler ÖZBF-Kongress 2025

Vom **6. bis 8. November 2025** findet an der PH Salzburg der nächste ÖZBF-Kongress zum Thema «Emotion & Begabung» statt. Der Kongress widmet sich der Komplexität und Vielfalt des Themas «Emotion & Begabung» in all seinen Facetten. Der Diskurs soll aufzeigen, welche Aufmerksamkeit den Emotionen in der Begabungsförderung und Begabungsforschung geschenkt wird bzw. wurde. Darüber hinaus sollen Empfehlungen formuliert werden, wie die Beachtung und Stärkung spezifischer Emotionen zu einer positiven Begabungs- und Persönlichkeitsentwicklung beitragen können. Der ÖZBF-Kongress 2025 möchte einen positiven Umgang mit Begabungen und Begabten stärken und eine mögliche Kluft zwischen Theorie und Praxis der Begabungsforschung und -förderung überbrücken. Hauptreferentinnen und Hauptreferenten an diesem Kongress sind Tanja Gabriele Baudson (Charlotte Fresenius Hochschule), Thomas Götz (Universität Wien), Gerda Hagenauer (Universität Salzburg) und Claas Wegner (Universität Bielefeld).

Bis am **31. März 2025** können noch Beiträge für einen Einzelbeitrag, ein Symposium, einen Workshop oder ein Poster eingereicht werden. Bis Ende **Mai 2025** kann man sich auch noch mit dem Early-Bird-Tarif anmelden.

Informationen zum Call for Papers und Anmeldung unter: [PH Salzburg](https://www.ph-salzburg.at/begabung)



Redaktionsschluss für den zweiten Newsletter im 2025 ist der **6. Juni 2025**. Bitte senden Sie Beiträge bis zu diesem Datum an die Adresse info@begabungsfoerderung.ch.

Wir wünschen allen Netzwerk-Mitgliedern schöne Frühlingstage.

Simona Martire und Ramona Schnorf

Lassen Sie uns Informationen für die Website zukommen: Veranstaltungshinweise, Literaturtipps, Konzepte von Projekten, Unterrichtseinheiten, Tipps zu geeigneten Lehrmitteln etc. Schicken Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Kontaktperson: Ramona Schnorf | Koordination
062 858 23 92 | info@begabungsfoerderung.ch